

Laatzener Senioren auf Oldtimer-Tour

Große Teilnahme an Premieren-Ausflugsfahrt des ADAC ins Weserbergland

LAATZEN. „Das können wir gern wieder machen“, sagte Ingeburg Goemann und strahlte über das ganze Gesicht. Gemeinsam mit 53 weiteren Bewohnern sowie Betreuungskräften aus insgesamt fünf Laatzener Senioren-Einrichtungen hatte sie am Sonnabend an einer Premiere teilgenommen. Der ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt hatte unter der Organisation seines Touristik-Fachbereichsleiters Rolf Ebert eine Oldtimerfahrt für Laatzener Senioren organisiert.

„Eine für viele, nicht mehr ganz so mobile Senioren einmalige Gelegenheit, in historischen automobilen Schmuckstücken eine neue Mitfahrerfahrung zu machen“,

sagte Ulrich Krämer. Der Vorsitzende des ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt saß persönlich am Steuer eines historischen ADAC-Straßenwachtfahrzeuges vom VW-Bus Typ 1. „Die anderen Autos stammen von Teilnehmern unserer Oldtimertreffen, die wir gefragt haben, ob sie dabei mitmachen würden“, erklärte Rolf Ebert und freute sich über den mit 30 Fahrzeugen großen Zuspruch von Oldtimer-Fans aus dem Gebiet zwischen Celle, Hannover und dem Harz. Über landschaftlich schöne Strecken ging es zu Kaffee und Kuchen nach Bodenwerder, „auf eine Sommerfahrt, für die wir uns entsprechend chic gemacht haben“, begründete Ingeburg Goemann

ihre elegante Ausflugskleidung und die von Lieschen Rokahr, ihrer Mitbewohnerin in Victors Residenz Margarethenhof. „Es war alles wunderschön – nur das Wetter war heute etwas wechselhaft“, zog

sie am Abend nach einem erlebnisreichen Tag zufrieden Bilanz. „Ich hatte ja auch während der Fahrt zu tun, weil ich vorn saß und die Straßenkarte mit gelesen habe.“ li



Chic mit Hut und Mantel auf Ausflugstour: Ingeburg Goemann (rechts) lässt sich von Ulrich Krämer fahren. Auf der mittleren Sitzbank winkt Lieschen Rokahr. Lippelt